



# Suchthilfe im Spannungsfeld von Qualität und Kosten

## Die Zukunft der ambulanten Suchthilfe

Veranstalter: Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke und Angehörige Caritasverband Worms e.V., Renzstraße 3, 67547 Worms

Veranstaltungsort: Volkshochschule Worms, Willy-Brandt Ring 5, 67547 Worms

Bitte geben Sie uns eine Rückmeldung über Ihre Teilnahme bis spätestens **01.08.2018**

unter: 06241/ 20617-0

oder per E-Mail: [psbb@caritas-worms.de](mailto:psbb@caritas-worms.de)

Die Veranstaltung ist behindertengerecht zu begehen.



# Fachtag 09.08.2018

In Kooperation mit:



Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V.



Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke und Angehörige Caritasverband Worms e.V., Renzstraße 3, 67547 Worms



---

# Die Zukunft der ambulanten Suchthilfe – Perspektiven für Worms

Die ambulante Suchthilfe hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem erfolgreichen regionalen Hilfemodell für Menschen mit Suchtproblemen und deren Angehörige entwickelt.

Wie in vielen sozialen und gesundheitlichen Bereichen haben sich auch für die ambulante Suchthilfe finanzielle wie politische Rahmenbedingungen verändert und verändern sich stetig weiter. Die Zuschüsse und Fördermittel, nicht nur im Bereich der ambulanten Suchtberatung, sind seit Jahren festgeschrieben oder wurden sogar gekürzt. Dies führt zu einem steigenden Eigenanteil der Träger, der oft nicht mehr finanziert werden kann. Deutlich zu sehen an den aktuellen Schließungen und von Schließung bedrohten Beratungsstellen.

Noch offene Fragen der Leistungsfinanzierung sind neben ständig wachsenden Anforderungen inhaltlicher Art eine stetige Herausforderung. Der zunehmende Druck zwischen Qualitätsansprüchen und gleichzeitiger Kostenminimierung beeinflussen und verändern die Bedingungen der Leistungserbringung.

Der Fachtag lädt ein gemeinsam mit Betroffenen, Fachleuten und politisch Verantwortlichen an möglichen Lösungen zu arbeiten. Er beginnt mit einem Impulsreferat von Stefan Bürkle, Geschäftsführer der Caritas Suchthilfe e.V.. Beim anschließenden Austausch an Thementischen mit Betroffenen, Vertretern der Suchtselbsthilfe und KollegInnen aus der Beratung werden verschiedene Aspekte der Thematik betrachtet. Mit einer Podiumsdiskussion zum fachlichen Austausch über künftige Aufgaben und Finanzierung der ambulanten Suchthilfe, endet der Fachtag.



**Stefan Bürkle –**

**Geschäftsführer der Caritas Suchthilfe e.V. CaSu**

Dipl. Sozialpädagoge und seit vielen Jahren in der Suchthilfe in unterschiedlichen Funktionen tätig. Neben der Suchtberatung arbeitete er ebenfalls in der betrieblichen Suchtprävention, als Referent und übernahm Geschäftsführungsfunktionen. Eine lange Geschäftsbeziehung verbindet Stefan Bürkle mit dem deutschen Caritasverband. Neben der Suchtberatung übernahm er außerdem Aufgaben in der Wohnungslosenhilfe und in der Schuldnerberatung. Aktuell hat er die Position des Geschäftsführers der Caritas Suchthilfe e.V. Casu inne.

## **Ablauf Fachtag**

9:30 – 10:00 Uhr	Ankommen, Stehcafé
10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung
10:15 – 11:00 Uhr	Impulsreferat - Stefan Bürkle <i>„Perspektiven einer zukunftsorientierten ambulanten regionalen Suchthilfe“</i>
11:00 – 11:15 Uhr	Pause
11:15 – 12:00 Uhr	Thementische
12:00 – 12:30 Uhr	Mittagspause
12:30 Uhr – 13:00	Auswertung der Thementische
13:00 Uhr – 14:00 Uhr	Podiumsdiskussion
14:00 Uhr	Abschlussworte, Verabschiedung
Moderation:	Johannes Götzen - Wormser Zeitung